

# Publikationen Ines Peper

## Monographien

Thomas STOCKINGER–Thomas WALLNIG–Patrick FISKA–Ines PEPPER–Manuela MAYER–Claudia SOJER, Die gelehrte Korrespondenz der Bruder Pez. Text, Regesten, Kommentare, 2: 1716–1718 (Quelleneditionen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung 2/2, Wien 2015).

Konversionen im Umkreis des Wiener Hofes um 1700 (Veröffentlichungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung 55, Wien–Köln–München 2010).

Ines PEPPER–Franz Christian WEBER–Reinhard WOLF, Ganz klar: Geschichte 3 (Wien 2006).

## Mitherausgeberschaft

Central European Pasts. Old and New in the Intellectual Culture of Habsburg Europe, 1700–1750, hg. von Ines PEPPER–Thomas WALLNIG (Berlin–Boston 2022).

Jenseits von Wachstum und Nutzenmaximierung: Modelle für eine gemeinwohlorientierte Wirtschaft, hg. von Ines PEPPER–Iris KUNZE–Elisabeth MOLLENHAUER-KLÜBER (Bielefeld 2019).

Europäische Geschichtskulturen um 1700 zwischen Gelehrsamkeit, Politik und Konfession, hg. von Thomas WALLNIG–Thomas STOCKINGER–Ines PEPPER–Patrick FISKA (Berlin–Boston 2012).

## Artikel

Ines PEPPER–Thomas WALLNIG, Introduction: The querelle that wasn't. In: Central European Pasts. Old and New in the Intellectual Culture of Habsburg Europe, 1700–1750, hg. von Ines PEPPER–Thomas WALLNIG (Berlin–Boston 2021) 1–20.

Verhandlungen über das Mittelalter zwischen Melk und Leipzig: Bernhard Pez' Brief von einigen alten Poeten, welche in teutscher Sprache etwas geschrieben (1725). In: Central European Pasts. Old and New in the Intellectual Culture of Habsburg Europe, 1700–1750, hg. von Ines PEPPER–Thomas WALLNIG (Berlin–Boston 2021) 215–240.

„Nach altem Gesetz sollen die Tore der Musen offen stehen“. Der Briefwechsel Zacharias Konrads von Uffenbach mit dem Melker Benediktiner Bernhard Pez, in: Zacharias Conrad von Uffenbach in seiner Zeit – Wissen und Gelehrtenkultur um 1700, hg. von Markus FRIEDRICH–Monika MÜLLER (Berlin 2020) 319–334.

Between Village, Utopian Settlement, and Garden City: Urban Agriculture in the Company Housing Project of Eisenheim (Founded in 1844) in Historical Context, in: The Resilience and Decline of Urban Agriculture in European History/Resilienz und Niedergang der städtischen Landwirtschaft in der europäischen Geschichte, hg. von Erich LANDSTEINER–Tim SOENS. = *Jahrbuch für Geschichte des ländlichen Raumes/Rural History Yearbook* 16 (2019) 123–144.

„Wir, jeder Einzelne von uns, sind der Bund“. Zur Gemeinwohlorientierung der Loheländer Wirtschaftsweise zwischen 1919 und 1939, in: Jenseits von Wachstum und Nutzenmaximierung: Modelle für eine gemeinwohlorientierte Wirtschaft, hg. von Ines PEPPER–Iris KUNZE–Elisabeth MOLLENHAUER-KLÜBER (Bielefeld 2019) 109–134.

Ines PEPPER–Iris KUNZE: Einführung, in: Jenseits von Wachstum und Nutzenmaximierung: Modelle für eine gemeinwohlorientierte Wirtschaft, hg. von Ines PEPPER–Iris KUNZE–Elisabeth MOLLENHAUER-KLÜBER (Bielefeld 2019) 11–26.

„Ah! mon doux et divin Jesus“: Zum (über)konfessionellen Frömmigkeitsstil verschriftlicher Gebete in den Memoiren der Gräfin Charlotte Luise von Schwerin (1684–1732), in: Spannungen. Religiöse Praxis und Theologie in geschlechtergeschichtlicher Perspektive, hg. von Anne CONRAD (St. Ingbert 2019) 59–82.

„Wir aber in der ganzen Gemeinde durften einander trauen“. Vom mährischen Geheimprotestantismus zur Herrnhuter Brüdergemeine. *Das Achtzehnte Jahrhundert und Österreich. Jahrbuch zur Erforschung des Achtzehnten Jahrhunderts* 32 (2017) 67–86.

Die Wiederentdeckung(en) der Handspinnerei. Verhandlungen von Geschichte und Geschlecht, in: Selber machen. Diskurse und Praktiken des „Do it yourself“, hg. von Nikola LANGREITER–Klara LÖFFLER (Bielefeld 2017) 81–105.

Patrick FISKA–Ines PEPPER–Thomas STOCKINGER–Thomas WALLNIG, Res publica litteraria, in: Geschichte der Buchkultur: Barock, hg. von Christian GASTGEBER–Elisabeth KLECKER. (Geschichte der Buchkultur 7, Graz 2015) 129–160.

Bernhard Pez und der Wiener Hof: Ein labiles Verhältnis, in: Melk in der barocken Gelehrtenrepublik. Die Brüder Bernhard und Hieronymus Pez, ihre Forschungen und Netzwerke, hg. von Cornelia FAUSTMANN–Gottfried GLASSNER–Thomas WALLNIG (Thesaurus Mellicensis 2, Melk 2014) 135–139.

Die Brüder Pez im Kontakt mit protestantischen Gelehrtenmilieus im Spiegel der Leipziger Gelehrtenzeitschriften, in: Melk in der barocken Gelehrtenrepublik. Die Brüder Bernhard und Hieronymus Pez, ihre Forschungen und Netzwerke, hg. von Cornelia FAUSTMANN–Gottfried GLASSNER–Thomas WALLNIG (Thesaurus Mellicensis 2, Melk 2014) 140–142.

„Ohne Parteilichkeit dem Wohl der res publica litteraria dienen“ – Gemeinwohl und Gemeinschaft in zwei interkonfessionellen Gelehrten-Netzwerken zu Beginn des 18. Jahrhunderts. *Morgen-Blanz. Zeitschrift der Christian Knorr von Rosenroth-Gesellschaft* 23 (2013) 261–291.

Die österreichische Gelehrtenwelt des frühen 18. Jahrhunderts im Spiegel protestantischer Rezensionenzeitschriften. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 121 (2013) 8–26.

Patrick FISKA–Ines PEPPER–Thomas STOCKINGER–Thomas WALLNIG, Historia als Kultur – Einführung, in: Europäische Geschichtskulturen um 1700 zwischen Gelehrsamkeit, Politik und Konfession, hg. von Thomas WALLNIG–Thomas STOCKINGER–Ines PEPPER–Patrick FISKA (Berlin–Boston 2012) 1–19.

La conversion de la comtesse de Schwerin a la cour de Vienne, in: Themes et figures de for privé. Communications aux journées d'étude sur les Ecrits du for privé (2008–2010) reunies et presentees par Maurice DAUMAS (Pau 2012) 187–196.

Il carteggio erudito di Giovanni Benedetto Gentilotti d'Engelsbrunn (1672–1725), bibliotecario imperiale, in: Le carte vive. Epistolari e carteggi nel Settecento. Atti del primo Convegno internazionale di studi del Centro di Ricerca sugli Epistolari del Settecento, Verona, 4–6 dicembre 2008, hg. von Corrado VIOLA (Biblioteca del XVIII secolo 16, Roma 2011) 479–487.

Ines PEPPER–Thomas WALLNIG, Ex nihilo nihil fit. Johann Benedikt Gentilotti und Johann Christoph Bartenstein am Beginn ihrer Karrieren, in: Adel im „langen“ 18. Jahrhundert, hg. von Gabriele HAUG–MORITZ–Hans Peter HYE–Marlies RAFFLER (Zentraleuropa-Studien 14, Wien 2009) 167–185.

Konversionen im Umkreis des Wiener Hofes um 1700, in: Aloys Blumauer und seine Zeit. *Jahrbuch der Österreichischen Gesellschaft zur Erforschung des Achtzehnten Jahrhunderts* 21 (2007) 187–198.

## Lexikonartikel

Art. Driesch, Gerhard Cornelius van den. *Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon* 35 (2014) 286–289.

Art. Gentilotti, Johann Benedikt von Engelsbrunn. *Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon* 35 (2014) 468–470.

## Editorische Mitarbeit

Memoires de la comtesse de Schwerin. Une conversion au XVIIIe siecle, edité par Maurice DAUMAS et Claudia ULBRICH, avec la collaboration de Sebastian KÜHN, Nina MÖNICH et Ines PEPPER (Bordeaux 2012).

## Rezensionen

„Gottes furcht“ und „honnêteté“. Die Erziehungsinstruktionen für Friedrich Wilhelm I. von Brandenburg-Preußen durch August Hermann Francke und Gottfried Wilhelm Leibniz, hg. von Christoph Schmitt-Maaß. (Hallesche Quellenpublikationen und Repertorien 14.) Verlag der Franckeschen Stiftungen, Halle 2016. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 126 (2018) 459f.

Barocke Bekehrungen. Konversionsszenarien im Rom der Frühen Neuzeit, hg. von Ricarda MATHEUS–Elisabeth OY-MARRA–Klaus PIETSCHMANN. (Mainzer Historische Kulturwissenschaften 6.) transcript Verlag, Bielefeld 2013. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 123 (2015) 225–227.

Veronica BIERMANN, Von der Kunst abzudanken. Die Repräsentationsstrategien Königin Christinas von Schweden (Koln-Weimar-Wien 2012). *sehpunkte* 13 (2013), Nr. 11 [15.11.2013], <http://www.sehpunkte.de/2013/11/20409.html>

Katrin JOOS, Gelehrsamkeit und Machtanspruch um 1700. Die Gründung der Berliner Akademie der Wissenschaften im Spannungsfeld städtischer und wissenschaftlicher Interessen (Stuttgarter Historische Forschungen 13.) Böhlau, Koln–Weimar –Wien 2012. 334 S. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 121 (2013) 518–519.

Heike BOCK, Konversionen in der frühneuzeitlichen Eidgenossenschaft. Zürich und Luzern im konfessionellen Vergleich. (Frühneuzeit-Forschungen 14, Epfendorf/Neckar 2009. 456 S., 1 Abb., 4 Karten, Register. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 119 (2011) 240–241.

Andras FORGO, Kirchliche Einigungsversuche in Ungarn. Die Unionsverhandlungen Christophorus Rojas y Spinolas in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. (Veröffentlichungen des Instituts für Europäische Geschichte Mainz, Abteilung für abendländische Religionsgeschichte 212.) Von Zabern, Mainz 2007. *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung* 117 (2009) 457–458.

Istvan BITSKEY: Konfessionen und literarische Gattungen der frühen Neuzeit in Ungarn. Beiträge zur mitteleuropäischen vergleichenden Kulturgeschichte. (=Debrecener Studien zur Literatur, hg. von Tamas LICHTMANN, 4). Frankfurt a. M. 1999. Das 18. Jahrhundert und Österreich. Jahrbuch der Österreichischen Gesellschaft zur Erforschung des 18. Jahrhunderts 16 (2001) 114–116.

Ines PEPPER–Gudrun PISCHINGER, Geschlechterbild und Frauenrealität im 18. Jahrhundert. Perspektiven österreichischer Forschung. Tagung, Wien, Juni 1999. *Frühneuzeit-Info* 10 (1999) 351–352.

## Ungedruckte akademische Qualifikationsarbeiten

Konversionen im Umkreis des Wiener Hofes um 1700 (Dissertation, Graz 2003).

Der Algerienkrieg in österreichischen Tageszeitungen (Diplomarbeit, Graz 1996).